

(D)	Originalbedienungsanleitung	1
(GB)	Original operating manual	5
(F)	Notice d'utilisation d'origine	9
(E)	Manual de instrucciones original	14
(NL)	Originele gebruiksaanwijzing	19
(PL)	Oryginalna instrukcja eksploatacji	23
(RUS)	Оригинал Руководство по эксплуатации	28

FEH-FDM/FF/AF 1/2

D 424 030

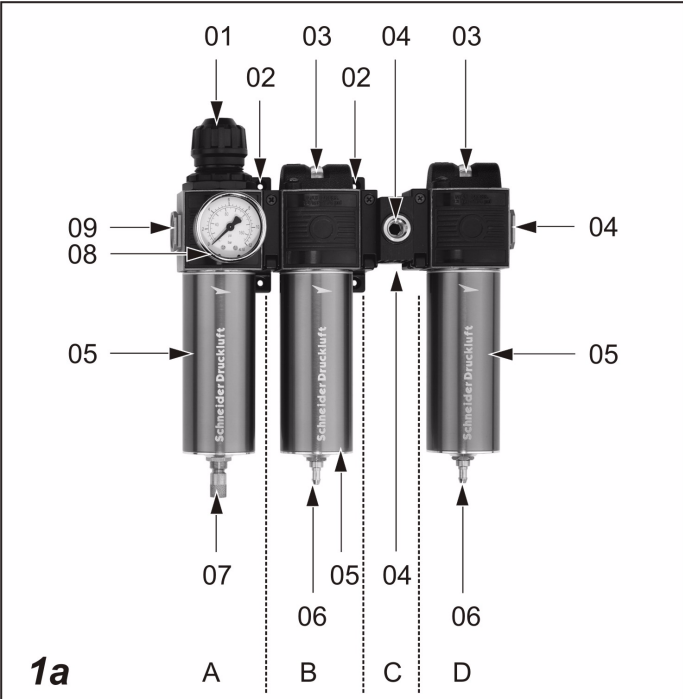
FEH-FDM/FF 1/2

D 426 030

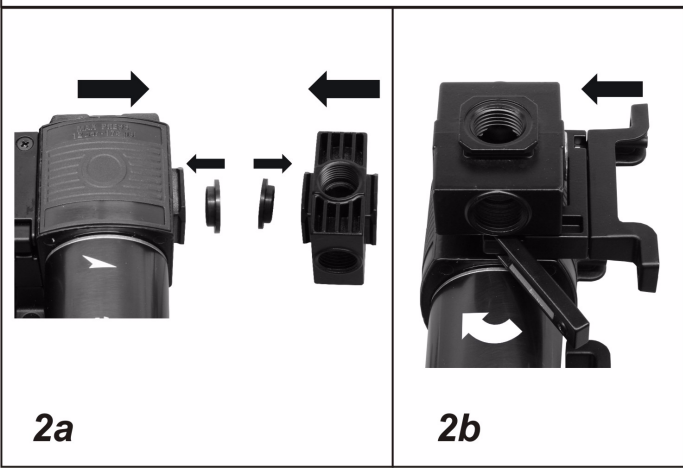
AF 1/2

D 640 760



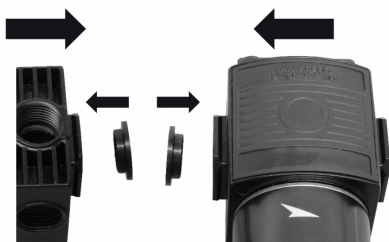


1a



2a

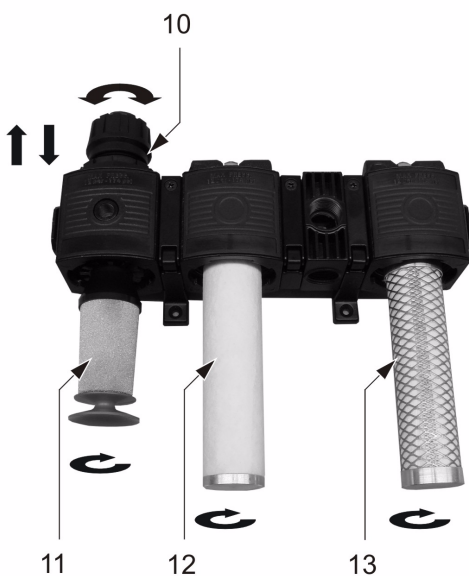
2b



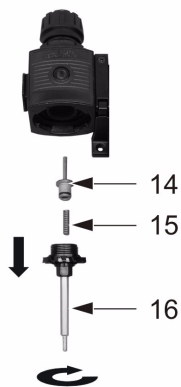
3a



3b



4a



5a

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise.....	1
2	Lieferumfang.....	1
3	Symbole.....	1
4	Technische Daten.....	1
5	Bestimmungsgemäße Verwen- dung.....	2
6	Sicherheitshinweise.....	2
7	Aufbau.....	2
8	Installation.....	3
9	Betrieb.....	3
10	Wartung.....	3
11	Außerbetriebnahme.....	4
12	Störungsbehebung.....	4
13	Ersatzteilservice.....	4
14	Gewährleistungsbedingungen.....	4

Die angegebenen Abbildungen befinden sich am Anfang der Bedienungsanleitung.

1 Allgemeine Hinweise

Sicherheitshinweise beachten!

3 Symbole

Achtung: Schenken Sie diesen Symbolen höchste Aufmerksamkeit!

Symbol	Signalwort	Gefahrenstufe	Folgen bei Nichtbeachtung
	GEFAHR	unmittelbar drohende Gefahr	Tod, schwere Körperverletzung
	WARNUNG	mögliche drohende Gefahr	Tod, schwere Körperverletzung
	VORSICHT	mögliche gefährliche Situation	Leichte Körperverletzung
	HINWEIS	mögliche gefährliche Situation	Sachschaden

Sicherheitshinweise

Symbol	Bedeutung	Folgen bei Nichtbeachtung
	Bedienungsanleitung lesen	Körperverletzung oder Tod des Bedieners
		Sachschaden
		falsche Bedienung

4 Technische Daten

		FDM	FF	AF 1/2	FEH- FDM/ FF 1/2	FEH- FDM/ FF/ AF 1/2
Luftvolumenstrom (bei 6 bar)	l/min	1200	1200	2300		
Max. Eingangsdruck	14 bar	X	X			

Bedienungsanleitung lesen!

Prüfungen, Einstellungen, Wartungsarbeiten in einem Wartungsbuch dokumentieren. Bei Fragen Bezeichnung und Art.-Nr. des Gerätes angeben. Außerhalb von Deutschland können andere gesetzliche oder sonstige Vorschriften gelten als hier beschrieben.

Die Bedienungsanleitung muss vor Anwendung des Gerätes gelesen, beachtet und der Anwender jährlich unterwiesen werden!

Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen können vom Original abweichen.

2 Lieferumfang

- Filtereinheit 2-fach (Filterdruckminderer, Feinstfilter, Luftentnahmeblock 1/2", Manometer, Wandhalterung) bzw.
- Filtereinheit 3-fach (Filterdruckminderer, Feinstfilter, Luftentnahmeblock 1/2", Aktivkohlefilter, Manometer, Wandhalterung) bzw.
- Aktivkohlefilter (mit Befestigungssatz)
- Bedienungsanleitung
- Garantiekarte

		FDM	FF	AF 1/2	FEH- FDM/ FF 1/2	FEH- FDM/ FF/ AF 1/2
Max. Druck	14 bar			X		
Regelbarer Bereich	0 – 12 bar	X				
Filterung/Teilchengröße	0,01 µm		X	X		
Restölgehalt	mg/m ³		0,01	0,005		
Drucklufteingang	G1/2"i	1x	1x	1x		
Druckluftausgang	G1/2"i		2x	1x		
Sinterbronzefilter	40 µm	X				
Wasserabscheidung	Autom./Schwimmerventil	X				
Einstellknopf	arretierbar	X				
Behälter (Material)	Aluminium	X	X	X		
Abscheidung	Schnellentlüfterventil		X	X		
Filterverschleiß (Differenzdruck)	Farbindikator		X	X		
Temperaturbereich	+1,5 - +50 °C			X	X	X
Wandhalterung	serienmäßig			1x	2x	2x
Breite	mm			70	183	264
Tiefe	mm			63	124	124
Höhe	mm			245	290	290
Gewicht	kg			1	2,5	3,5

Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen können vom Original abweichen.

5 Bestimmungsgemäße Verwendung

Ausschließlich Druckluftregelung und -reinigung.

Jede andere Verwendung ist zweckentfremdet.

6 Sicherheitshinweise

- Ausgeruht, konzentriert, den sachgerechten Betrieb sicherstellen.
- Schützen Sie sich, andere Personen, Tiere, Sachgegenstände und Ihre Umwelt durch jeweils notwendige Schutzmaßnahmen, Einweisung in die Geräte und Vorkehrungen um Gesundheits-, Sach-, Wert-, Umweltschäden oder Unfallgefahren zu vermeiden.
- Reparaturen dürfen nur von Schneider Druckluft GmbH, oder deren zulässigen Servicepartnern durchgeführt werden.
- **Verboten:** Manipulationen; Gewaltanwendungen; Zweckentfremdungen; Notrepa-

raturen; Sicherheitseinrichtungen entfernen oder beschädigen; Verwenden bei Undichtigkeiten/Betriebsstörungen; keine Originalersatzteile; Gerät unter Druck transportieren, warten, reparieren, unbeaufsichtigt lassen.

7 Aufbau

- 01 Einstellknopf
- 02 Wandhalter
- 03 Farbindikator
- 04 Druckluftausgang G1/2"i
- 05 Filterbehälter
- 06 Schnellentlüftungsventil
- 07 Schwimmerventil
- 08 Manometer
- 09 Drucklufteingang G1/2"i
- A Filterdruckminderer
- B Feinstfilter
- C Verteilerblock 1/2"

D Aktivkohlefilter

8 Installation

- Vor Inbetriebnahme: Sichtprüfung vornehmen.
- Vor Gerät Absperrhahn installieren.
- Manometer ins Anschlussgewinde schrauben.
- Gerät möglichst nahe am Verbraucher installieren.
- Nicht benötigte Druckluftausgänge mit Verschlusschraube oder Schnellschraubung G1/2" verschließen.

8.1 Filtereinheit 2-fach

Montage des Luftentnahmeblocks

1. Dichtungen in Druckluftausgang des Feinfilters und Drucklufteingang des Luftentnahmeblocks drücken (Bild 2a).
2. Feinfilter und Luftentnahmeblock gegeneinander drücken (Bild 2a).
3. Wandhalterung bzw. Befestigungssatz dazwischen schieben (Bild 2b).
4. Bügel nach oben klappen und verschrauben (Bild 2b).

10 Wartung

Sicherheitshinweise beachten!

Tätigkeiten	Intervalle	siehe Kapitel
Kondensat ablassen	täglich	10.1
Filterdruckminderer: Filterelement reinigen	jährlich	10.2
Feinfilterelement wechseln	Farbindikator rot mindestens 2 x jährlich	10.3
Aktivkohlefilterelement wechseln	Farbindikator rot mindestens 4 x jährlich	10.3

10.1 Vor jeder Wartungstätigkeit



WARNUNG

Verletzungsgefahr!

- Filtereinheit drucklos machen und entlüften!

1. Absperrhahn vor Filtereinheit schließen.
2. Arbeitsdruck auf 0 bar einstellen.
3. Auf das Schnellentlüftungsventil (Bild 1a, Pos. 06) drücken bis keine Druckluft mehr entweicht.

Montage des Aktivkohlefilters

- ① Montage Aktivkohlefilter an zweifache Filtereinheit: Wandhalterung zwischen Feinfilter und Luftentnahmeblock gegen Befestigungssatz tauschen.
 1. Dichtungen in Druckluftausgang des Luftentnahmeblocks und Drucklufteingang des Aktivkohlefilters drücken (Bild 3a).
 2. Aktivkohlefilter und Luftentnahmeblock gegeneinander drücken (Bild 3a).
 3. Wandhalterung dazwischen schieben (Bild 3b).
 4. Bügel des Befestigungssatzes nach oben klappen und verschrauben (Bild 3b).

9 Betrieb

Arbeitsdruck einstellen

1. Einstellknopf nach oben ziehen. (Bild 4, Pos. 10)
2. Drehen im Uhrzeigersinn = Druck wird erhöht. Drehen im Gegenuhrzeigersinn = Druck wird verringert.
3. Einstellknopf zum Arretieren nach unten drücken.

10.2 Filterdruckminderer warten/reinigen

1. Behälter des Filterdruckminderers demontieren, Kondensat auffangen.
2. Filtereinsatz (Bild 4a, Pos. 11) abschrauben und in Seifenlauge (max. 50°C) reinigen.
3. Filteraufnahme (Bild 5a, Pos. 16) abschrauben. Ventil (Bild 5a, Pos. 14) und Feder (Bild 5a, Pos. 15) entnehmen.
4. Ventil reinigen und mit Fett schmieren.
5. Montage in umgekehrter Reihenfolge.

10.3 Filterwechsel

Filterwechsel nur mit Handschuhen durchführen. Passende Ersatzfilter: Siehe Ersatzteilliste.

1. Filterbehälter abschrauben.
2. Altes Filterelement abschrauben. (Bild 4a)
Pos. 11 = Filterelement (FDM)
Pos. 12 = Feinstfilter
Pos. 13 = Aktivkohlefilter
3. Montage in umgekehrter Reihenfolge.

12 Störungsbehebung

Sicherheitshinweise beachten!

	Störung	Ursache	Behebung
A	Wasser in Druckluft	Kein vorgeschalteter Druckluft-Kältetrockner	► Druckluft-Kältetrockner vorschalten
B	Schmutzpartikel in der Druckluft	Filterelemente verschlissen	► Filterelemente ersetzen
C	Öl in der Druckluft	Filterelemente verschlissen	► Filterelemente ersetzen
		Kein Aktivkohlefilter installiert	Aktivkohlefilter nachrüsten

Wenden Sie sich im Bedarfsfall an unsere Service-Mitarbeiter, siehe letzte Seite.

13 Ersatzteilservice

Die aktuellen Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten zu unseren Produkten stehen Ihnen auf unserer Website www.schneider-airsystems.com/td/ zur Verfügung. Mit speziellen Fragen wenden Sie sich bitte an den Schneider Druckluft Service Ihres Landes (Adressen im Service-Anhang) oder an Ihren Händler.

14 Gewährleistungsbedingungen

Grundlage für Gewährleistungsansprüche: komplettes Gerät im Originalzustand / Kaufbeleg.

11 Außerbetriebnahme

Lagerung: Gereinigt, trocken, staubfrei, nicht unter 5° C.

Entsorgung: Verpackung / Gerät nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen erhalten Sie auf Material- und Fertigungsfehler:

nur privater Gebrauch 2 Jahre;
gewerblicher Gebrauch 1 Jahr

Ausgeschlossene Gewährleistungsansprüche: Verschleiß- / Verbrauchsteile; unsachgemäßer Gebrauch; unsachgemäße Installation; Überlastung / falscher Druck; Manipulation / Zweckentfremdung; mangelnde / falsche / keine Wartung oder Schmierung; Stoß / Schlag; Staub- / Schmutzanfall; nicht zulässige / falsche Arbeitsweise; nicht / ungenügend aufbereitete Druckluft; nicht beachten der Bedienungsanleitung; falsche Verarbeitungs- / Arbeitsmittel.

Table of contents

1	General information	5
2	Scope of delivery	5
3	Symbols	5
4	Technical data	6
5	Conventional use	6
6	Safety instructions	6
7	Components.....	7
8	Installation	7
9	Operation	7
10	Maintenance.....	7
11	Decommissioning.....	8
12	Troubleshooting	8
13	Spare parts service	8
14	Warranty conditions	8

The specified illustrations appear at the beginning of the Operating Instructions.

1 General information

Observe the safety instructions!

Read the Instruction Manual!

3 Symbols

Important: Pay particular attention to these symbols!

Symbol	Signal word	Hazard level	Consequences if not avoided
	DANGER	Imminently hazardous situation	Death or serious injury
	WARNING	Potentially hazardous situation	Death or serious injury
	CAUTION	Potentially dangerous situation	Minor to moderate injury
	NOTICE	Potentially dangerous situation	Property damage

Safety instructions

Symbol	Meaning	Consequences if not observed
	Read the Instruction Manual	Injury or death of the operator
		Property damage
		Incorrect operation

Document inspections, adjustments and maintenance work in a maintenance log book. Specify the name and article number of the unit when making inquiries. Outside of Germany, different legal or other requirements than those listed here may apply.

Before the unit is used, the Instruction Manual must be read and understood and the user must receive annual instruction.

Subject to technical modifications. Illustrations may deviate from the original.

2 Scope of delivery

- Filter unit, 2-fold (filter pressure reducer, microfilter, air tapping block 1/2", pressure gauge, wall bracket) or
- Filter unit, 3-fold (filter pressure reducer, microfilter, air tapping block 1/2", activated charcoal filter, pressure gauge, wall bracket) or
- Activated charcoal filter (with mounting set)
- Instruction manual
- Warranty card

4 Technical data

		FDM	FF	AF 1/2	FEH- FDM/ FF 1/2	FEH- FDM/ FF/ AF 1/2
Air flow volume (at 6 bar)	l/min	1200	1200	2300		
Max. input pressure	14 bar	X	X			
Max. pressure	14 bar			X		
Adjustable range	0 – 12 bar	X				
Filtration/Particle size	0-01 µm		X	X		
Residual oil content	mg/m ³		0.01	0.005		
Compressed air inlet	G1/2"i	1x	1x	1x		
Compressed air outlet	G1/2"i		2x	1x		
Sintered bronze filter	40 µm	X				
Water separation	Autom./Float valve	X				
Adjustment button	Locking	X				
Vessel (material)	Aluminium	X	X	X		
Separation	Quick-vent valve		X	X		
Filter wear (differential pressure)	Colour indicator		X	X		
Temperature range	+1.5 - +50 °C			X	X	X
Wall bracket	As standard			1x	2x	2x
Width	mm			70	183	264
Depth	mm			63	124	124
Height	mm			245	290	290
Weight	kg			1	2.5	3.5

Subject to technical modifications. Illustrations may deviate from the original.

5 Conventional use

Compressed air regulation and cleaning only.
Any other type of use is considered contrary to the intended use.

6 Safety instructions

- Be calm and focused and ensure proper operation.
- Protect yourself and other persons, animals, property, and the environment by taking the necessary protective measures and being trained in use of the devices to prevent harm to your health, property

damage, financial loss, environmental harm or risk of accident.

- Repairs may be carried out only by Schneider Druckluft GmbH or its approved service partners.
- **Prohibited:** manipulation, use of force, inappropriate use, temporary repairs, removal or use of damaged safety equipment, operating a leaking or malfunctioning system, use of non-original spare parts, transporting / maintaining / repairing or leaving a pressurised machine unattended.

7 Components

- 01 Adjustment button
- 02 Wall holder
- 03 Colour indicator
- 04 Compressed air outlet G1/2"
- 05 Filter container
- 06 Quick-vent valve
- 07 Float valve
- 08 Pressure gauge
- 09 Compressed air inlet G1/2"
- A Filter pressure reducer
- B Microfilter
- C Distributor block 1/2"
- D Activated carbon filters

8 Installation

- Prior to commissioning: carry out a visual inspection.
- Install a stop cock upstream of the device.
- Screw the pressure gauge into the connecting thread.
- Install the device as close to the consumer as possible.
- Seal off unused compressed air outlets with locking screws or quick-action couplings G1/2"a.

8.1 Filter unit 2-fold

Assembling the air tapping block

1. Push seals into the compressed air outlet on the microfilter and compressed air inlet on the air tapping block (Fig. 2a).
2. Push the microfilter and air tapping block together (Fig. 2a).
3. Slide the wall bracket or mounting set between them (Fig. 2b).
4. Fold up the bracket and secure (Fig. 2b).

Assembling the activated charcoal filter

- ① Attaching the activated charcoal filter to the two-fold filter unit: replace the wall bracket between the microfilter and air tapping block with the mounting set.
1. Push seals into the compressed air outlet on the air tapping block and compressed air inlet on the activated charcoal filter (Fig. 3a).
2. Push the activated charcoal filter and air tapping block together (Fig. 3a).
3. Slide the wall bracket between them (Fig. 3b).
4. Lift up the bracket on the mounting set and secure (Fig. 3b).

9 Operation

Adjusting the working pressure

1. Pull up the adjustment button. (Fig. 4, pos. 10)
2. Rotate clockwise = pressure increases. Rotate anticlockwise = pressure decreases.
3. Press the adjustment button down to lock it in place.

10 Maintenance

Observe the safety instructions!

Tasks	Intervals	See chapter
Drain condensate	Daily	10.1
Filter pressure reducer: clean the filter element	Annually	10.2
Change the microfilter element	Colour indicator red At least twice a year	10.3
Change the activated carbon filter element	Colour indicator red At least four times a year	10.3

10.1 Before each maintenance task



WARNING

Risk of injury!

- Depressurise filter unit and vent!

1. Close the stop cock upstream of the filter unit.
2. Set the working pressure to 0 bar.
3. Press the quick-vent valve (Fig. 1a, pos. 06) until air no longer escapes.

10.2 Maintaining/Cleaning the filter pressure reducer

1. Remove the vessel from the filter pressure reducer, collect condensate.
2. Unscrew the filter insert (Fig. 4a, pos. 11) and clean in soapy water (max. 50 °C).
3. Unscrew the filter support (Fig. 5a, pos. 16). Remove the valve (Fig. 5a, pos. 14) and spring (Fig. 5a, pos. 15).
4. Clean the valve and lubricate with grease.
5. Installation is in reverse order.

12 Troubleshooting

Observe the safety instructions!

	Problem	Cause	Remedy
A	Water in the compressed air	No upstream compressed air cold dryer	► Install an upstream compressed air cold dryer
B	Dirt particles in the compressed air	Filter elements worn	► Replace filter elements
C	Oil in the compressed air	Filter elements worn	► Replace filter elements
		Activated charcoal filter not installed	Install activated charcoal filter

If necessary, contact our service staff, see last page.

13 Spare parts service

Visit our website www.schneider-airsystems.com/td/ for the latest version of all exploded drawings and spare parts lists for our products. If you have any special questions, please consult the Schneider Airsystems Service centre in your country (addresses in the service appendix) or your local dealer.

14 Warranty conditions

Basis for warranty claims: complete unit in original condition/proof of purchase.

According to legal provisions, you receive the following warranty against material and manufacturing defects:

10.3 Replacing the filter

Always wear gloves when replacing the filter. Suitable spare filters: see spare parts list.

1. Unscrew the filter container.
2. Unscrew the old filter element. (Fig. 4a)
Pos. 11 = Filter element (FDM)
Pos. 12 = Microfilter
Pos. 13 = Activated charcoal filter
3. Installation is in reverse order.

11 Decommissioning

Storage: Clean, dry, free from dust, above 5° C.

Disposal: Dispose of packaging / machine according to valid statutory regulations.

private use only: 2 years,
commercial use: 1 year.

Excluded from warranty claims: Wear or expendable parts, improper use, improper installation, overloading / incorrect pressure, manipulation / inappropriate use, inadequate / incorrect / lack of maintenance or lubrication, bumps / impacts, dust / dirt accumulation, unauthorised / incorrect working procedures, impure / insufficiently filtered compressed air, failure to read the instruction manual, incorrect operating resources / materials.

Table des matières

1	Généralités	9
2	Éléments fournis	9
3	Pictogrammes	9
4	Caractéristiques techniques	10
5	Consignes d'utilisation	10
6	Consignes de sécurité	10
7	Structure	11
8	Installation	11
9	Fonctionnement	11
10	Entretien	11
11	Mise hors service	12
12	Élimination des dérangements	12
13	Pièces de rechange	12
14	Conditions de garantie	12

Les illustrations indiquées se trouvent au début de la notice d'utilisation.

1 Généralités

Tenir compte des consignes de sécurité!

Lire la notice d'utilisation!

Documenter les contrôles, les réglages, les travaux d'entretien dans un livret d'entretien. En cas de questions, indiquer la désignation et le n° d'art. de l'appareil. Hors d'Allemagne des prescriptions légales ou autres différentes de celle décrites ici peuvent être en vigueur.

La notice d'utilisation doit être lue avant l'utilisation de l'appareil, respectée et l'opérateur doit en être instruit tous les ans !

Sous réserve de modifications techniques. Les illustrations peuvent différer du produit original.

2 Éléments fournis

- Unité de filtration double (filtre réducteur de pression, microfiltre, module de prélèvement d'air 1/2", manomètre, support mural) ou
- Unité de filtration triple (filtre réducteur de pression, microfiltre, module de prélèvement d'air 1/2", filtre à charbon actif, manomètre, support mural) ou
- Filtre à charbon actif (avec kit de fixation)
- Mode d'emploi
- Carte de garantie

3 Pictogrammes

Attention : en présence de ces symboles, soyez particulièrement attentifs !

Pictogramme	Mot indicateur	Niveau de danger	Conséquences en cas de non respect
	DANGER	Danger imminent	Mort, blessure grave
	AVERTISSEMENT	Danger éventuel menaçant	Mort, blessure grave
	ATTENTION	Situation éventuellement dangereuse	Blessure légère
	AVIS	Situation éventuellement dangereuse	Dommages matériels

Consignes de sécurité

Pictogramme	Signification	Conséquences en cas de non respect
	Lire la notice d'utilisation	Blessure ou mort de l'opérateur
		Dommages matériels
		Mauvaise manipulation

4 Caractéristiques techniques

		FDM	FF	AF 1/2	FEH- FDM/ FF 1/2	FEH- FDM/ FF/ AF 1/2
Débit volumique d'air (à 6 bars)	l/min	1200	1200	2300		
Pression d'entrée max.	14 bars	X	X			
Pression max.	14 bars			X		
Plage de réglage	0 – 12 bars	X				
Filtration/taille des particules	0,01 µm		X	X		
Teneur en huile résiduelle	mg/m ³		0,01	0,005		
Entrée d'air comprimé	G1/2"i	1x	1x	1x		
Sortie d'air comprimé	G1/2"i		2x	1x		
Filtre en bronze fritté	40 µm	X				
Séparation d'eau	Autom./robinet à flotteur	X				
Bouton d'ajustage	Avec blocage	X				
Réservoir (matériau)	Aluminium	X	X	X		
Séparation	Soupape de purge rapide		X	X		
Usure du filtre (pression différentielle)	Indicateur coloré		X	X		
Plage de températures	+1,5 - +50 °C			X	X	X
Support mural	De série			1x	2x	2x
Largeur	mm			70	183	264
Profondeur	mm			63	124	124
Hauteur	mm			245	290	290
Poids	kg			1	2,5	3,5

Sous réserve de modifications techniques. Les illustrations peuvent différer du produit original.

5 Consignes d'utilisation

Régulation et purification de l'air comprimé uniquement.

Toute autre utilisation est détournée de sa destination première.

6 Consignes de sécurité

- Reposé et concentré, assurer le fonctionnement en bonne et due forme.
- Protégez-vous ainsi que les autres personnes, les animaux, les objets et votre environnement en prenant des mesures de protection, en vous faisant expliquer le fonctionnement des appareils et en prenant les dispositions nécessaires pour éviter les atteintes à la santé, les dommages matériels, les pertes de valeur, les domma-

ges causés à l'environnement ou les risques d'accident.

- Les réparations peuvent seulement être effectuées par Schneider Druckluft GmbH ou ses partenaires fiables homologués.
- **Sont interdits** : les manipulations ; l'usage de la force ; les usages détournés ; les réparations de fortune ; le retrait ou la détérioration des dispositifs de sécurité ; toute utilisation en présence d'une fuite ou d'un dysfonctionnement ; l'emploi de pièces de rechange autres que celles d'origine ; le transport, la maintenance, la réparation, le fonctionnement sans surveillance de l'appareil lorsqu'il est sous pression.

7 Structure

- 01 Bouton d'ajustage
- 02 Fixation murale
- 03 Indicateur coloré
- 04 Sortie d'air comprimé G1/2"i
- 05 Corps du filtre
- 06 Soupape de purge rapide
- 07 Robinet à flotteur
- 08 Manomètre
- 09 Entrée d'air comprimé G1/2"i
- A Filtre réducteur de pression
- B Microfiltre
- C Bloc distributeur 1/2"
- D Filtre à charbon actif

8 Installation

- Avant mise en service: procéder à un contrôle visuel.
- Installer un robinet d'isolement en amont de l'appareil.
- Visser le manomètre dans le taraudage de raccordement.
- Installer l'appareil le plus près possible du consommateur.
- Obturer les sorties d'air comprimé non utilisées avec un bouchon à vis ou un raccord rapide G1/2"a.

8.1 Unité de filtration double

Montage du module de prélèvement d'air

1. Insérer les joints dans la sortie d'air comprimé du microfiltre et l'entrée d'air

comprimé du module de prélèvement d'air (figure 2a).

2. Presser le microfiltre et le module de prélèvement d'air l'un contre l'autre (figure 2a).
3. Insérer le support mural ou le kit de fixation entre les deux modules (figure 2b).
4. Rabattre la gâche vers le haut et la visser (figure 2b).

Montage du filtre à charbon actif

- ① Montage du filtre à charbon actif sur l'unité de filtration double : remplacer le support mural situé entre le microfiltre et le module de prélèvement d'air par un kit de fixation.
1. Insérer les joints dans la sortie d'air comprimé du module de prélèvement d'air et l'entrée d'air comprimé du filtre à charbon actif (figure 3a).
2. Presser le filtre à charbon actif et le module de prélèvement d'air l'un contre l'autre (figure 3a).
3. Insérer le support mural entre les deux (figure 3b).
4. Rabattre la gâche du kit de fixation vers le haut et la visser (figure 3b).

9 Fonctionnement

Réglage de la pression de travail

1. Tirer sur le bouton d'ajustage. (Figure 4, rep. 10)
2. Tourner dans le sens horaire = la pression augmente. Tourner dans le sens anti-horaire = la pression baisse.
3. Repousser le bouton d'ajustage pour le bloquer.

10 Entretien

Respecter les consignes de sécurité !

Opérations	Périodicité	Voir le chapitre
Évacuation des condensats	Tous les jours	10.1
Filtre réducteur de pression : nettoyage de l'élément de filtrage	Tous les ans	10.2
Remplacement de l'élément du microfiltre	Indicateur coloré rouge Au moins 2 fois par an	10.3
Remplacement de l'élément du filtre à charbon actif	Indicateur coloré rouge Au moins 4 fois par an	10.3

10.1 Avant toute opération d'entretien



AVERTISSEMENT

Risque de blessures !

- Mettre l'unité de filtration hors pression et la purger !

1. Fermer le robinet d'isolement en amont de l'unité de filtration.
2. Régler la pression de travail à 0 bar.
3. Appuyer sur la soupape de purge rapide (figure 1a, rep. 06) jusqu'à ce qu'il ne sorte plus d'air comprimé.

10.2 Entretien/nettoyage du filtre réducteur de pression

1. Démonter le réservoir du filtre réducteur de pression, recueillir les condensats.
2. Dévisser l'élément de filtre (figure 4a, rep. 11) et le nettoyer dans de l'eau savonneuse (max. 50 °C).
3. Dévisser le logement de filtre (figure 5a, rep. 16). Retirer la soupape (figure 5a,

rep. 14) et le ressort (figure 5a, rep. 15).

4. Nettoyer la soupape et la lubrifier à la graisse.
5. Montage dans l'ordre inverse.

10.3 Changement de filtre

Porter systématiquement des gants pour changer le filtre. Filtre de rechange adapté : voir la liste des pièces détachées.

1. Dévisser le réservoir du filtre.
2. Dévisser l'ancien élément de filtrage. (Figure 4a)
Rep. 11 = élément de filtrage (FDM)
Rep. 12 = microfiltre
Rep. 13 = filtre à charbon actif
3. Montage dans l'ordre inverse.

11 Mise hors service

Stockage : endroit propre, sec, non poussiéreux, de température supérieure à 5° C.

Élimination : éliminer l'emballage/l'appareil conformément aux directives en vigueur.

12 Élimination des dérangements

Respecter les consignes de sécurité !

	Dysfonctionnement	Cause	Correction
A	Présence d'eau dans l'air comprimé	Pas de sécheur frigorifique pour air comprimé en amont	► Installer un sécheur frigorifique pour air comprimé en amont
B	Présence d'impuretés dans l'air comprimé	Éléments de filtrage usés	► Remplacer les éléments de filtrage
C	Présence d'huile dans l'air comprimé	Éléments de filtrage usés	► Remplacer les éléments de filtrage
		Pas de filtre à charbon actif	Monter un filtre à charbon actif

Contactez le cas échéant nos techniciens SAV, dont les coordonnées figurent à la dernière page.

13 Pièces de rechange

Les vues éclatées ainsi que les listes des pièces détachées de nos produits se trouvent sur notre site Internet, à l'adresse www.schneider-airsystems.com/td/. N'hésitez pas à vous adresser à votre distributeur ou au service après-vente Schneider Druckluft de votre pays (coordonnées dans l'annexe Service) pour toute question spécifique.

14 Conditions de garantie

Condition de base pour les droits de garantie : appareil complet dans son état d'origine/preuve d'achat.

Conformément aux dispositions légales, vous bénéficiez, pour tout défaut matériel et vice de fabrication :

de 2 ans de garantie pour un usage privé ;
de 1 an de garantie pour un usage professionnel.

Ne sont pas garantis : les pièces d'usure et autres consommables ; les utilisations non conformes ; les installations non conformes ; les surcharges/erreurs de pression ; les manipulations/usages détournés ; les dommages dus à une maintenance/une lubrification insuffisante/incorrecte/inexistante ; les chocs/impacts ; les dommages dus à la poussière/l'encrassement ; les procédures non conformes ; les défauts/l'absence de conditionnement de l'air comprimé ; le non-respect du mode d'emploi ; les outils/produits inadéquats.

Índice de contenidos

1	Indicaciones generales.....	14
2	Suministro	14
3	Símbolos	14
4	Datos técnicos.....	15
5	Uso previsto	15
6	Indicaciones de seguridad	15
7	Composición.....	16
8	Instalación	16
9	Funcionamiento	16
10	Mantenimiento.....	16
11	Puesta fuera de servicio	17
12	Solución de fallos.....	17
13	Servicio de piezas de recambio ...	17
14	Condiciones de garantía	17

Las figuras indicadas se encuentran al principio del manual de instrucciones.

1 Indicaciones generales

Deben observarse las indicaciones de seguridad.

Leer el manual de instrucciones.

3 Símbolos

Atención: preste la máxima atención a los siguientes símbolos.

Símbolo	Llamada	Nivel de peligro	Consecuencias en caso de inobservancia
	PELIGRO	Peligro inminente	Muerte, lesiones corporales graves
	ADVERTENCIA	Posible peligro inminente	Muerte, lesiones corporales graves
	ATENCIÓN	Posible situación de peligro	Lesiones corporales leves
	AVISO	Posible situación de peligro	Daños materiales

Indicaciones de seguridad

Símbolo	Significado	Consecuencias en caso de inobservancia
	Leer el manual de instrucciones	Daños corporales o muerte del usuario
		Daños materiales
		Manejo incorrecto

Documentar las inspecciones, los ajustes y los trabajos de mantenimiento en un cuaderno de mantenimiento. En caso de preguntas, indicar la denominación y el n.º de art. del aparato. Fuera de Alemania, pueden regir otras prescripciones legales distintas a las aquí expuestas.

Antes de utilizar el aparato, el manual de instrucciones debe leerse y tenerse en cuenta, asimismo hay que instruir al usuario anualmente sobre el manual.

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas. Las ilustraciones pueden variar con respecto al original.

2 Suministro

- Unidad de filtrado doble (reductor de la presión del filtro, filtro finísimo, bloque de extracción de aire de 1/2", manómetro, soporte de pared) o
- Unidad de filtrado triple (reductor de la presión del filtro, filtro finísimo, bloque de extracción de aire de 1/2", filtro de carbón activo, manómetro, soporte de pared) o
- Filtro de carbón activo (con set de fijación)
- Manual de instrucciones
- Tarjeta de garantía

4 Datos técnicos

		FDM	FF	AF 1/2	FEH- FDM/ FF 1/2	FEH- FDM/ FF/ AF 1/2
Caudal de aire (a 6 bar)	l/min	1200	1200	2300		
Presión máxima de entrada	14 bar	X	X			
Presión máxima	14 bar			X		
Rango de regulación	0 – 12 bar	X				
Filtrado/tamaño de partículas	0,01 µm		X	X		
Contenido residual de aceite	mg/m ³		0,01	0,005		
Entrada de aire comprimido	G1/2"i	1	1	1		
Salida de aire comprimido	G1/2"i		2	1		
Filtro de bronce sinterizado	40 µm	X				
Separación de agua	Autom./válvula de flotador	X				
Botón de ajuste	Bloqueable	X				
Depósito (material)	Aluminio	X	X	X		
Separación	Válvula de purga rápida		X	X		
Desgaste de filtro (presión diferencial)	Indicador de color		X	X		
Rango de temperatura	+1,5 - +50 °C			X	X	X
Soporte de pared	De serie			1	2	2
Ancho	mm			70	183	264
Prof.	mm			63	124	124
Alto	mm			245	290	290
Peso	kg			1	2,5	3,5

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas. Las ilustraciones pueden variar con respecto al original.

5 Uso previsto

Únicamente regulación y limpieza del aire comprimido.

Cualquier otro uso se considera inadecuado.

6 Indicaciones de seguridad

- Trabajar descansado y concentrado para asegurar un funcionamiento correcto.
- Proteja su propia integridad así como al resto de personas, los animales, los materiales y al medio ambiente adoptando las medidas de protección y precaución necesarias, la instrucción sobre los aparatos y

la prevención sanitaria con objeto de evitar daños a la salud, daños materiales, daños medioambientales y posibles accidentes.

- Las reparaciones sólo pueden ser realizadas por Schneider Druckluft GmbH o empresas colaboradoras.
- **Prohibido:** manipulaciones; uso de la fuerza; uso distinto a la finalidad; reparaciones de emergencia; eliminar dispositivos de seguridad o dañarlos; uso en caso de falta de estanqueidad o anomalías en el funcionamiento; usar piezas no originales; transportar, mantener, reparar o dejar sin vigilancia el aparato bajo presión.

7 Composición

- 01 Botón de ajuste
- 02 Soporte de pared
- 03 Indicador de color
- 04 Salida de aire comprimido G1/2"i
- 05 Depósito de filtro
- 06 Válvula de purga rápida
- 07 Válvula de flotador
- 08 Manómetro
- 09 Entrada de aire comprimido G1/2"i
- A Reductor de la presión del filtro
- B Filtro finísimo
- C Bloque distribuidor 1/2"
- D Filtro de carbón activo

8 Instalación

- Antes de puesta en servicio: efectuar un examen visual.
- Instalar un grifo de cierre delante del aparato.
- Atornillar el manómetro en la rosca de empalme.
- Instalar el aparato lo más cerca posible del consumidor.
- Hermetizar las salidas de aire comprimido no requeridas con un tornillo de cierre o un acoplamiento rápido G1/2"a.

8.1 Unidad de filtrado doble

Montaje del bloque de extracción de aire

1. Presionar las juntas de la salida de aire comprimido del filtro finísimo y de la en-

trada de aire comprimido del bloque de extracción de aire (figura 2a).

2. Presionar el filtro finísimo y el bloque de extracción de aire uno contra otro (figura 2a).
3. Desplazar el soporte de pared o el set de fijación situado entre ambos (figura 2b).
4. Plegar hacia arriba el estribo y atornillarlo (figura 2b).

Montaje del filtro de carbón activo

① Montaje del filtro de carbón activo en la unidad de filtrado doble: cambiar el soporte de pared entre el filtro finísimo y el bloque de extracción de aire por el set de fijación.

1. Presionar las juntas de la salida de aire comprimido del bloque de extracción de aire y de la entrada de aire comprimido del filtro de carbón activo (figura 3a).
2. Presionar el filtro de carbón activo y el bloque de extracción de aire uno contra otro (figura 3a).
3. Desplazar el soporte de pared situado entre ambos (figura 3b).
4. Plegar hacia arriba el estribo del set de fijación y atornillarlo (figura 3b).

9 Funcionamiento

Ajuste de la presión de trabajo

1. Tirar hacia arriba del botón de ajuste. (figura 4, pos. 10)
2. Girar en el sentido de las agujas del reloj = la presión aumenta. Girar en sentido contrario al de las agujas del reloj = la presión se reduce.
3. Presionar el botón de ajuste hacia abajo para bloquearlo.

10 Mantenimiento

Deben observarse las indicaciones de seguridad.

Tareas	Intervalos	Véase cap.
Evacuar el condensado	Cada día	10.1
Reductor de la presión del filtro: limpiar el elemento de filtro	anualmente	10.2
Cambiar el elemento de filtro finísimo	Indicador de color rojo mínimo 2 veces al año	10.3
Cambiar el elemento de filtro de carbón activo	Indicador de color rojo mínimo 4 veces al año	10.3

10.1 Antes del mantenimiento



ADVERTENCIA

Riesgo de lesiones.

- Dejar la unidad de filtrado sin presión ni aire.

1. Cerrar el grifo de cierre previo a la unidad de filtrado.
2. Ajustar la presión de trabajo a 0 bar.
3. Ejercer presión sobre la válvula de purga rápida (figura 1a, pos. 06) hasta que deje de salir aire comprimido por ella.

10.2 Mantener/limpiar el reductor de la presión del filtro

1. Desmontar el depósito del reductor de la presión del filtro y recoger el condensado.
2. Desatornillar el inserto filtrante (figura 4a, pos. 11) y limpiarlo en lejía jabonosa (máx. 50 °C).
3. Desatornillar el alojamiento para filtro (figura 5a, pos. 16). Extraer la válvula

(figura 5a, pos. 14) y el muelle (figura 5a, pos. 15).

4. Limpiar la válvula y lubricarla con grasa.
5. El montaje se realiza siguiendo el orden inverso.

10.3 Cambio de filtro

Realizar el cambio de filtro siempre con guantes. Filtro de repuesto adecuado: véase el listado de recambios.

1. Desatornillar el depósito del filtro.
2. Desatornillar el elemento de filtro usado. (Fig. 4a)
Pos. 11 = elemento de filtro (FDM)
Pos. 12 = filtro finísimo
Pos. 13 = filtro de carbón activo
3. El montaje se realiza siguiendo el orden inverso.

11 Puesta fuera de servicio

Almacenamiento: limpio, seco, sin polvo, nunca a una temperatura inferior a 5 °C.

Eliminación: eliminar el embalaje / aparato de acuerdo con las normativas vigentes.

12 Solución de fallos

Deben observarse las indicaciones de seguridad.

	Fallo	Causa	Solución
A	Agua en el aire comprimido	No hay montado un secador frigorífico de aire comprimido	► Instalar un secador frigorífico de aire comprimido
B	Partículas de suciedad en el aire comprimido	Elementos de filtro desgastados	► Sustituir el elemento de filtro
C	Aceite en el aire comprimido	Elementos de filtro desgastados	► Sustituir el elemento de filtro
		No hay ningún filtro de carbón activo instalado	Ampliar con un filtro de carbón activo

En caso necesario, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.

13 Servicio de piezas de recambio

Los despieces y listados de recambios actualizados para nuestros productos se pueden consultar en nuestra página web www.schneider-airsystems.com/td/. Si desea formular preguntas concretas, póngase en contacto con el centro de servicio Schneider Druckluft de su país (las direcciones se especifican en el anexo) o con su distribuidor.

14 Condiciones de garantía

Fundamentos de los derechos de garantía: aparato completo en el estado original/ recibo de compra.

Según las disposiciones legales, en cuanto a errores de material y de fabricación:

sólo uso privado 2 años;
uso industrial 1 año

Derechos de garantía excluidos: piezas de desgaste y consumibles; uso inadecuado; instalación inadecuada; sobrecarga / presión inadecuada; manipulación / uso distinto a la finalidad; mantenimiento o lubricación deficientes, erróneos o inexistentes; impacto o golpe; acumulación de polvo o suciedad; modo de trabajar no permitido o erróneo; aire comprimido no tratado o insuficientemente tratado; no respetar el manual de instrucciones; medios de aplicación o de trabajo erróneos.

Inhoudsopgave

1	Algemene aanwijzingen	19
2	Leveringsomvang	19
3	Symbolen	19
4	Technische gegevens	20
5	Toepassing conform de bepalingen	20
6	Veiligheidsaanwijzingen	20
7	Opbouw	20
8	Installatie	21
9	Gebruik	21
10	Onderhoud	21
11	Buitenbedrijfstelling	22
12	Verhelpen van een storing	22
13	Reservedelenservice	22
14	Garantievoorwaarden	22

De vermelde afbeeldingen staan in het begin van de gebruiksaanwijzing.

1 Algemene aanwijzingen

Veiligheidsaanwijzingen in acht nemen!

Gebruiksaanwijzing doorlezen!

3 Symbolen

Let op: Schenk de hoogste oplettendheid aan deze symbolen!

Symbool	Signaalwoord	Risiconiveau	Gevolgen bij niet-naleving
	GEVAAR	rechtstreeks dreigend gevaar	Dood, zwaar lichamelijk letsel
	WAARSCHUWING	mogelijk dreigend gevaar	Dood, zwaar lichamelijk letsel
	VOORZICHTIG	mogelijke gevaarlijke situatie	Licht lichamelijk letsel
	AANWIJZING	mogelijke gevaarlijke situatie	Materiële schade

Veiligheidsaanwijzingen

Symbool	Betekenis	Gevolgen bij niet-naleving
	Gebruiksaanwijzing doorlezen	Lichamelijk letsel of dood van de bediener
		Materiële schade
		verkeerde bediening

Controles, instellingen, onderhoudswerkzaamheden in een onderhoudsboek documenteren. Bij vragen naam en art.-nr. van het apparaat aangeven. Buiten Duitsland kunnen andere wettelijke of overige voorschriften gelden dan hier beschreven.

De gebruiksaanwijzing moet vóór gebruik van het apparaat doorgelezen, in acht genomen en jaarlijks aan de gebruiker geïnstrueerd worden!

Technische wijzigingen voorbehouden. Afbeeldingen kunnen van het origineel afwijken.

2 Leveringsomvang

- Filtereenheid 2-voudig (filterdrukregelaar, fijnste filter, luchtafnameblok 1/2", manometer, wandhouder) resp.
- Filtereenheid 3-voudig (filterdrukregelaar, fijnste filter, luchtafnameblok 1/2", actief koolstoffilter, manometer, wandhouder) resp.
- Actief koolstoffilter (met bevestigingsset)
- Gebruiksaanwijzing
- Garantiekaart

4 Technische gegevens

		FDM	FF	AF 1/2	FEH- FDM/ FF 1/2	FEH- FDM/ FF/ AF 1/2
Luchtvolumestroom (bij 6 bar)	l/min	1200	1200	2300		
Max. ingangsdruk	14 bar	x	x			
Max. druk	14 bar			x		
Regelbaar bereik	0 – 12 bar	x				
Filtering/deeltjesgrootte	0,01 µm		x	x		
Restoliegehalte	mg/m ³		0,01	0,005		
Persluchtingang	G1/2"i	1x	1x	1x		
Persluchtingang	G1/2"i		2x	1x		
Sinterbronsfilter	40 µm	x				
Waterafscheiding	Autom./vlotterklep	x				
Instelknop	Vergrendelbaar	x				
Container (materiaal)	Aluminium	x	x	x		
Afscheiding	Snelontluchtingsventiel		x	x		
Filterslijtage (drukverschil)	Kleurindicator		x	x		
Temperatuurbereik	+1,5 - +50 °C			x	x	x
Wandhouder	Standaard			1x	2x	2x
Breedte	mm			70	183	264
Diepte	mm			63	124	124
Hoogte	mm			245	290	290
Gewicht	kg			1	2,5	3,5

Technische wijzigingen voorbehouden. Afbeeldingen kunnen van het origineel afwijken.

5 Toepassing conform de bepalingen

Uitsluitend persluchtregeling en -reiniging.
Ieder ander gebruik is oneigelijk.

6 Veiligheidsaanwijzingen

- Uitgerust en geconcentreerd het vakkundige gebruik garanderen.
- Bescherm uzelf, andere personen, dieren, objecten en uw omgeving door telkens noodzakelijke beschermende maatregelen, instructie in de apparaten en voorzorgsmaatregelen om gezondheidsschade, materiële schade. waardeschade, schade aan

het milieu of gevaren voor ongevallen te vermijden.

- Reparaties mogen alleen door Schneider Druckluft GmbH of diens toegelaten servicepartners worden uitgevoerd.
- **Verboden:** manipulaties; gebruik van geweld; oneigenlijk gebruik; noodreparaties; veiligheidsvoorzieningen verwijderen of beschadigen; gebruik bij ondichtheid/bedrijfsstoringen; geen originele onderdelen; apparaat onder druk transporteren, onderhoudswerkzaamheden, reparaties uitvoeren, zonder toezicht laten.

7 Opbouw

- 01 Instelknop
- 02 Wandhouder
- 03 Kleurindicator

- 04 Persluchtuitgang G1/2"i
- 05 Filterbak
- 06 Snelontluchtingsventiel
- 07 Vlotterklep
- 08 Manometer
- 09 Persluchtingang G1/2"i
- A Filterdrukregelaar
- B Fijnste filter
- C Verdelerblok 1/2"
- D Actief koolstoffilter

8 Installatie

- Vóór inbedrijfname: Visuele controle uitvoeren.
- Voor het apparaat een afsluitkraan installeren.
- Manometer in het aansluitschroefdraad schroeven.
- Apparaat zo dicht mogelijk bij de verbruiker installeren.
- Niet gebruikte persluchtuitgangen met sluitschroef of snelkoppeling G1/2"a sluiten.

8.1 Filtereenheid 2-voudig

Montage van het luchtafnameblok

1. Afdichtingen in persluchtuitgang van het fijnste filter en persluchtingang van het

luchtafnameblok drukken (afbeelding 2a).

2. Fijnste filter en luchtafnameblok tegen elkaar drukken (afbeelding 2a).
3. Wandhouder resp. bevestigingsset ertussen schuiven (afbeelding 2b).
4. Beugel naar boven klappen en vastdraaien (afbeelding 2b).

Montage van het actief koolstoffilter

- ① Montage actief koolstoffilter op tweevoudige filtereenheid: wandhouder tussen fijnste filter en luchtafnameblok vervangen door bevestigingsset.
1. Afdichtingen in persluchtuitgang van het luchtafnameblok en persluchtingang van het actief koolstoffilter drukken (afbeelding 3a).
2. Actief koolstoffilter en luchtafnameblok tegen elkaar drukken (afbeelding 3a).
3. Wandhouder ertussen schuiven (afbeelding 3b).
4. Beugel van de bevestigingsset naar boven klappen en vastdraaien (afbeelding 3b).

9 Gebruik

Werkdruk instellen

1. Instelknop naar boven trekken (afbeelding 4, pos. 10).
2. Rechtsom draaien = druk wordt verhoogd. Linksom draaien = druk wordt verlaagd.
3. Instelknop naar beneden drukken om te arrêteren.

10 Onderhoud

Veiligheidsaanwijzingen in acht nemen!

Werkzaamheden	Intervallen	zie hoofdstuk
Condensaat laten weglopen	dagelijks	10.1
Filterdrukregelaar: filterelement reinigen	jaarlijks	10.2
Fijnste filterelement vervangen	kleurindicator rood minstens 2 x per jaar	10.3
Actief koolstoffilterelement vervangen	kleurindicator rood minstens 4 x per jaar	10.3

10.1 Vóór elk onderhoud



WAARSCHUWING

Gevaar voor letsel!

► Filtereenheid drukloos maken en ontluchten!

1. Afsluitkraan voor filtereenheid sluiten.
2. Werkdruk op 0 bar instellen.
3. Op het snelontluchtingsventiel (afbeelding 1a, pos. 06) drukken tot er geen perslucht meer wegstroomt.

10.2 Filterdrukregelaar onderhouden/reinigen

1. Container van de filterdrukregelaar demonteren, condensaat opvangen.
2. Filterinzet (afbeelding 4a, pos. 11) afschroeven en in een zeepoplossing (max. 50 °C) reinigen.
3. Filteropname (afbeelding 5a, pos. 16) afschroeven. Ventiel (afbeelding 5a, pos.

14) en veer (afbeelding 5a, pos. 15) uitsluiten.

4. Ventiel reinigen en met vet smeren.
5. Montage in omgekeerde volgorde.

10.3 Filtervervanging

Filtervervanging slechts met handschoenen uitvoeren. Passende reserfilter: zie reserveonderdelenlijst.

1. Filterbak afschroeven.
2. Oud filterelement afschroeven (afbeelding 4a).
Pos. 11 = filterelement (FDM)
Pos. 12 = fijnste filter
Pos. 13 = actief koolstoffilter
3. Montage in omgekeerde volgorde.

11 Buitenbedrijfstelling

Opslag: gereinigd, droog, stofvrij, niet onder 5° C.

Afvalverwerking: verpakking / apparaat volgens de geldende wettelijke voorschriften afvoeren.

12 Verhelpen van een storing

Veiligheidsaanwijzingen in acht nemen!

	Storing	Oorzaak	Oplossing
A	Water in perslucht	Geen voorgeschakelde perslucht-koeldroger	► Perslucht-koeldroger voor-schakelen
B	Vuildeeltjes in de perslucht	Filterelementen versleten	► Filterelementen vervangen
C	Olie in de perslucht	Filterelementen versleten	► Filterelementen vervangen
		Geen actief koolstoffilter geïnstalleerd	Actief koolstoffilter inbouwen

Neem indien nodig contact op met onze service-medewerkers, zie laatste pagina.

13 Reservedelenservice

De actuele exploded view tekeningen en reservedelenlijsten van onze producten kunt u vinden op onze website www.schneider-air-systems.com/td/. Neem voor speciale vragen contact op met de Schneider perslucht servicedienst in uw land (zie voor adressen de servicebijlage) of uw leverancier.

14 Garantievoorwaarden

Basis voor garantieclaims: compleet apparaat in originele toestand/ aankoopbewijs.

Volgens de wettelijke bepalingen krijgt u op materiaal- en fabricagefouten:

uitsluitend privé-gebruik 2 jaar;
commercieel gebruik 1 jaar

Uitgesloten garantieaanspraken: slijt- / verbruiksdelen; ondeskundig gebruik; ondeskundige installatie; overbelasting / verkeerde druk; manipulaties / oneigenlijk gebruik; gebrekkig / verkeerd / geen onderhoud of gebrekkige / verkeerde / geen smering; stoot / slag; stof- / vuilaanslag; niet toelaatbare / verkeerde werkwijze; niet / onvoldoende gezuiverde perslucht; het niet nakomen van de gebruiksaanwijzing; verkeerde verwerkings- / werkmiddelen.

Spis treści

1	Wskazówki ogólne.....	23
2	Zakres dostawy	23
3	Symbole	23
4	Dane techniczne	24
5	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	24
6	Wskazówki bezpieczeństwa	24
7	Konstrukcja.....	25
8	Instalacja	25
9	Eksploatacja.....	25
10	Konserwacja.....	25
11	Wyłączanie z eksploatacji	26
12	Usuwanie usterek	26
13	Serwis części zamiennych	27
14	Warunki gwarancji	27

Podane rysunki znajdują się w załączniku instrukcji obsługi.

1 Wskazówki ogólne

Należy przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!

Należy przeczytać instrukcję obsługi!

Kontrole, ustawienia i prace konserwacyjne należy udokumentować w książce konserwacji. W razie pytań należy podać nazwę oraz nr art. urządzenia. Poza obszarem Niemiec mogą obowiązywać inne uregulowania prawne i inne przepisy, niż opisane w niniejszej instrukcji.

Przed rozpoczęciem użytkowania urządzenia instrukcję obsługi należy przeczytać, następnie przestrzegać jej i co roku instruować użytkowników!

Możliwość zmian technicznych zastrzeżona. Ilustracje mogą różnić się od oryginału.

2 Zakres dostawy

- Jednostka filtra podwójna (reduktor ciśnienia z filtrem, filtr ultradrobny, blok poboru powietrza 1/2", manometr, uchwyt ścienny) lub
- Jednostka filtra potrójna (reduktor ciśnienia z filtrem, filtr ultradrobny, blok poboru powietrza 1/2", filtr z węglem aktywnym, manometr, uchwyt ścienny) lub
- Filtr z węglem aktywnym (z zestawem mocującym)
- Instrukcja obsługi
- Karta gwarancyjna

3 Symbole

Uwaga: Symbole te należy traktować z najwyższą uwagą!

Symbol	Hasło	Stopień zagrożenia	Skutki w razie nieprzestrzegania
	NIEBEZPIECZ ĘŚRTWO	zagrożenie bezpośrednie	śmierć, ciężkie obrażenia ciała
	OSTRZEŻENIE	możliwe zagrożenie	śmierć, ciężkie obrażenia ciała
	PRZESTROGA	możliwa sytuacja niebezpieczna	lekkie obrażenia ciała
	NOTYFIKACJA	możliwa sytuacja niebezpieczna	szkody materialne

Wskazówki bezpieczeństwa

Symbol	Znaczenie	Skutki w razie nieprzestrzegania
	Należy przeczytać instrukcję obsługi	obrażenia ciała lub śmierć użytkownika
		szkody materialne
		błędna obsługa

4 Dane techniczne

		FDM	FF	AF 1/2	FEH- FDM/ FF 1/2	FEH- FDM/ FF/ AF 1/2
Przepływ powietrza (przy 6 bar)	l/min	1200	1200	2300		
Maks. ciśnienie wejściowe	14 bar	X	X			
Maks. ciśnienie	14 bar			X		
Obszar regulowany	0 – 12 bar	X				
Filtracja/wielkość cząsteczek	0,01 µm		X	X		
Pozostałości oleju	mg/m ³		0,01	0,005		
Wejście sprężonego powietrza	G1/2"i	1x	1x	1x		
Wyjście sprężonego powietrza	G1/2"i		2x	1x		
Filtr z brązu spiekanego	40 µm	X				
Separacja wody	Zawór autom./ pływakowy	X				
Przycisk nastawczy	z możliwością blokowania	X				
Zbiornik (materiał)	Aluminium	X	X	X		
Separacja	Zawór szybkiego odpowietrzania		X	X		
Zużycie filtra (ciśnienie różnicowe)	Wskaźnik ilości farby		X	X		
Zakres temperatur	+1,5 - +50 °C			X	X	X
Uchwyt ścienny	seryjny			1x	2x	2x
Szerokość	mm			70	183	264
Głębokość	mm			63	124	124
Wysokość	mm			245	290	290
Ciężar	kg			1	2,5	3,5

Możliwość zmian technicznych zastrzeżona. Ilustracje mogą różnić się od oryginału.

5 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Wyłącznie regulacja i oczyszczanie sprężonego powietrza.

Każde inne zastosowanie jest niezgodne z przeznaczeniem.

6 Wskazówki bezpieczeństwa

- Aby zapewnić prawidłową eksploatację, należy być wypoczętym i skoncentrowanym.
- Chronić siebie, inne osoby, zwierzęta, przedmioty oraz otoczenie za pomocą wymaganych środków ochronnych,

instrukcji dotyczących urządzeń sposobów postępowania, mających na celu uniknięcie zagrożeń dla zdrowia, szkód rzeczowych, wartościowych, degradacji środowiska naturalnego oraz wypadków.

- Naprawy mogą wykonywać wyłącznie pracownicy firmy Schneider Druckluft GmbH lub jej partnerzy serwisowi.
- **Zabronione są:** modyfikacje; użycie siły; użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem; awaryjne naprawy; usuwanie lub uszkodzanie urządzeń zabezpieczających; praca w przypadku stwierdzenia nieszczelności/usterek działania; stosowanie nieoryginalnych części zamiennych; transportowanie,

konserwacja, naprawa urządzenia pod ciśnieniem; pozostawianie bez nadzoru.

7 Konstrukcja

- 01 Przycisk nastawczy
- 02 Uchwyt ścienny
- 03 Wskaźnik ilości farby
- 04 Wyjście sprężonego powietrza G1/2"i
- 05 Zbiornik filtracyjny
- 06 Zawór szybkiego odpowietrzania
- 07 Zawór pływakowy
- 08 Manometr
- 09 Wejście sprężonego powietrza G1/2"i
- A Reduktor ciśnienia z filtrem
- B Filtr ultradrobny
- C Blok rozdzielacza 1/2"
- D Filtr z węglem aktywnym

8 Instalacja

- Przed uruchomieniem: Przeprowadzić kontrolę wzrokową.
- Przed urządzeniem należy zainstalować zawór odcinający.
- Wkręcić manometr w gwint przyłączeniowy.
- Urządzenie instalować możliwie najbliżej odbiornika.
- Nowykorzystane wyjścia sprężonego powietrza należy zamknąć za pomocą śruby zamykającej lub szybkozłączki G1/2".

8.1 Jednostka filtra podwójna

Montaż bloku poboru powietrza

1. Nacisnąć uszczelki na wyjściu sprężonego powietrza filtra

ultradrobno i wejściu sprężonego powietrza bloku poboru powietrza (ilustracja 2a).

2. Ścisnąć ze sobą filtr ultradrobny i blok poboru powietrza (ilustracja 2a).
3. Pomiędzy filtr i blok wsunąć uchwyt ścienny lub zestaw mocujący (ilustracja 2b).
4. Uchwyt rozłożyć do góry i połączyć śrubami (ilustracja 2b).

Montaż filtra z węglem aktywnym

- ① Montaż filtra z węglem aktywnym do podwójnej jednostki filtra: uchwyt ścienny pomiędzy filtrem ultradrobno i blokiem poboru powietrza należy zastąpić zestawem mocującym.
1. Nacisnąć uszczelki w wylocie sprężonego powietrza bloku poboru powietrza i wlocie sprężonego powietrza filtra z węglem aktywnym (ilustracja 3a).
2. Ścisnąć ze sobą filtr z węglem aktywnym i blok poboru powietrza (ilustracja 3a).
3. Pomiędzy wsunąć uchwyt ścienny (ilustracja 3b).
4. Uchwyt zestawu mocującego rozłożyć do góry i połączyć śrubami (ilustracja 3b).

9 Eksploatacja

Ustawianie ciśnienia roboczego

1. Pociągnąć przycisk nastawczy do góry (ilustracja 4, poz. 10).
2. Obrót zgodnie z ruchem wskazówek zegara = zwiększanie ciśnienia. Obrót w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara = zmniejszanie ciśnienia.
3. W celu zablokowania nacisnąć przycisk nastawczy w dół.

10 Konserwacja

Należy przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!

Czynności	Terminy	patrz rozdz.
Spuszczanie kondensatu	codziennie	10.1
Reduktor ciśnienia z filtrem: czyszczenie elementu filtracyjnego	co roku	10.2
Wymiana wkładu filtra ultradrobno	Wskaźnik ilości farby czerwony przynajmniej 2 x w roku	10.3

Czynności	Terminy	patrz rozdz.
Wymiana wkładu filtra z węglem aktywnym	Wskaźnik ilości farby czerwony przynajmniej 4 x w roku	10.3

10.1 Przed każdą czynnością konserwacyjną


OSTRZEŻENIE
Niebezpieczeństwo zranienia!
 ► Spuścić ciśnienie z jednostki filtra i odpowietrzyć!

1. Zamknąć zawór odcinający przed jednostką filtra.
2. Ustawić ciśnienie robocze na 0 bar.
3. Naciskać zawór szybkiego odpowietrzania (ilustracja 1a, poz. 06), aż przestanie z niego uchodzić sprężone powietrze.

10.2 Konserwacja/czyszczenie reduktora ciśnienia z filtrem

1. Zdemontować zbiornik reduktora ciśnienia z filtrem, zebrać kondensat.
2. Odkręcić wkład filtra (ilustracja 4a, poz. 11) i wyczyścić w roztworze mydła (maks. 50 °C).
3. Odkręcić mocowanie filtra (ilustracja 5a, poz. 16). Wymontować zawór (ilustracja

5a, poz. 14) i sprężynę (ilustracja 5a, poz. 15).

4. Wyczyścić zawór i nasmarować.
5. Montaż należy wykonać w odwrotnej kolejności.

10.3 Wymiana filtra

Do wymiany filtra należy zawsze zakładać rękawice ochronne. Odpowiednie filtry zapasowe: patrz lista części zamiennych.

1. Odkręcić zbiornik filtracyjny.
2. Odkręcić stary element filtracyjny (ilustracja 4a).
 Poz. 11 = element filtracyjny (FDM)
 Poz. 12 = filtr ultradrobny
 Poz. 13 = filtr z węglem aktywnym
3. Montaż należy wykonać w odwrotnej kolejności.

11 Wyłączanie z eksploatacji

Skadowanie: tylko w suchych i bezpyowych pomieszczeniach, w temp. powyżej 5°C.

Utylizacja: zarówno urządzenie jak i opakowanie należy utylizować zgodnie z obowiązującymi przepisami.

12 Usuwanie usterek

Należy przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!

	Usterka	Przyczyna	Sposób usuwania
A	Woda w sprężonym powietrzu	Osuszacz chłodniczy sprężonego powietrza nie został uprzednio włączony	► Najpierw włączyć osuszacz chłodniczy sprężonego powietrza
B	Cząsteczki brudu w sprężonym powietrzu	Zużyte elementy filtracyjne	► Wymienić elementy filtracyjne
C	Olej w sprężonym powietrzu	Zużyte elementy filtracyjne	► Wymienić elementy filtracyjne
		Filtr z węglem aktywnym nie jest zainstalowany	Zainstalować filtr z węglem aktywnym

W razie potrzeby można zwrócić się do pracowników serwisu producenta, patrz ostatnia strona.

13 Serwis części zamiennych

Aktualne rysunki aksonometryczne oraz listy części zamiennych do oferowanych produktów, dostępne są na stronie internetowej www.schneider-airsystems.com/td/. W przypadku specjalistycznych pytań prosimy o kontakt z serwisem marki Schneider Airsystems w Państwa kraju zamieszkania (wykaz adresów w załączniku) lub z przedstawicielem handlowym.

14 Warunki gwarancji

Podstawa roszczeń gwarancyjnych: kompletne urządzenie w stanie oryginalnym/ dowód zakupu.

Zgodnie z przepisami użytkownik otrzymuje na wady materiałowe oraz produkcyjne:

2-letnią gwarancję tylko w przypadku użytkowania prywatnego;
1-roczną gwarancję w przypadku użytkowania przemysłowego

Gwarancją nie są objęte następujące elementy i działania: części ścierające się i zużywające się; nieprawidłowe użytkowanie; nieprawidłowa instalacja; uszkodzenia wskutek przeciążenia / nieprawidłowego ciśnienia; modyfikacje / użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem; niedostateczna / nieprawidłowa / zaniechana konserwacja lub smarowanie; uszkodzenia spowodowane uderzeniami / pyłem / zanieczyszczeniem; niedopuszczalny / nieprawidłowy sposób pracy; nieprzygotowanie / niedostateczne przygotowanie sprężonego powietrza; nieprzestrzeganie informacji zawartych w instrukcji obsługi; zastosowanie nieprawidłowych elementów eksploatacyjnych.

Оглавление

1	Общие указания	28
2	Комплект поставки.....	28
3	Предупреждающие знаки	28
4	Технические характеристики	29
5	Использование по назначению..	29
6	Правила техники безопасности .	30
7	Конструкция.....	30
8	Установка	30
9	Эксплуатация	30
10	Техническое обслуживание	31
11	Вывод из эксплуатации	31
12	Устранение неисправностей.....	32
13	Принадлежности и запасные части	32
14	Условия предоставления гарантии	32

Иллюстрации находятся в начале руководства по эксплуатации.

1 Общие указания

Соблюдайте правила техники безопасности!

Прочитайте руководство по эксплуатации!

Регистрируйте выполнение проверок, настроек, технического обслуживания в журнале технического обслуживания. При возникновении вопросов указывайте

3 Предупреждающие знаки

Внимание! Обращайте особое внимание на эти знаки!

Знак	Сигнальное слово	Степень опасности	Последствия несоблюдения
	ОПАСНО	Непосредственно угрожающая опасность	Смерть, тяжёлые травмы
	ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ	Потенциальная угроза	Смерть, тяжёлые травмы
	ОСТОРОЖНО	Возможная ситуация опасная	Травмы средней и лёгкой тяжести
	УКАЗАНИЕ	Возможная ситуация опасная	Опасность повреждения оборудования

наименование и номер по каталогу инструмента. За пределами Германии могут иметь силу иные законодательные предписания (например, по технике безопасности), чем описанные в данном руководстве по эксплуатации.

Прочитайте руководство по эксплуатации перед работой с устройства, соблюдайте изложенные в нём требования и ежегодно инструктируйте операторов, работающих с устройством!

Компания оставляет за собой право на внесение технических изменений. Иллюстрации могут отличаться от оригинала.

2 Комплект поставки

- Фильтрующий блок двойной (редукционный клапан фильтра, фильтр сверхтонкой очистки, воздухозаборный блок 1/2", манометр, настенный кронштейн) или
- Фильтрующий блок тройной (редукционный клапан фильтра, фильтр сверхтонкой очистки, воздухозаборный блок 1/2", фильтр с активированным углём, манометр, настенный кронштейн) или
- Фильтр с активированным углём (с крепёжным комплектом)
- Руководство по эксплуатации
- Гарантийная карта

Правила техники безопасности

Знак	Значение	Последствия несоблюдения
	Прочитайте руководство по эксплуатации	Травмирование или смерть оператора
		Опасность повреждения оборудования
		неправильная эксплуатация

4 Технические характеристики

		FDM	FF	AF 1/2	FEH-FDM/FF 1/2	FEH-FDM/FF/AF 1/2
Объёмный расход воздуха (при 6 барах)	л/мин	1200	1200	2300		
Макс. давление на входе	14 бар	X	X			
Макс. давление	14 бар			X		
Регулируемый диапазон	0–12 бар	X				
Фильтрация/размер частиц	0,01 мкм		X	X		
Содержание остаточного масла	мг/м ³		0,01	0,005		
Вход сжатого воздуха	G1/2"i	1 шт.	1 шт.	1 шт.		
Выход сжатого воздуха	G1/2"i		2 шт.	1 шт.		
Фильтр из спечённой бронзы	40 мкм	X				
Отделение воды	Автоматич./поплавковый клапан	X				
Ручка регулировки	Фиксируемая	X				
Ресивер (материал)	Алюминий	X	X	X		
Отделение	Клапан быстрого сброса давления		X	X		
Износ фильтра (перепад давлений)	Цветной индикатор		X	X		
Диапазон температур	+1,5 – +50 °C			X	X	X
Настенный кронштейн	Серийно			1 шт.	2 шт.	2 шт.
Ширина	мм			70	183	264
Глубина	мм			63	124	124
Высота	мм			245	290	290
Масса	кг			1	2,5	3,5

Компания оставляет за собой право на внесение технических изменений. Иллюстрации могут отличаться от оригинала.

5 Использование по назначению

Исключительно для регулировки и очистки

сжатого воздуха.

Использование в любых других целях является использованием не по назначению.

6 Правила техники безопасности

- Отдохнув, сконцентрировавшись, обеспечьте надлежащую эксплуатацию.
- Предпринимайте необходимые меры для предотвращения нанесения вреда окружающей среде, животным своему здоровью и здоровью других людей, а также для предотвращения материального ущерба и несчастных случаев.
- Ремонт доверяйте только персоналу Schneider Druckluft GmbH или его авторизованным партнёрам по сервису.
- **Запрещается:** вносить изменения в конструкцию; перегружать; использовать не по назначению; выполнять ремонт в аварийном режиме; снимать или повреждать защитные устройства; использовать в негерметичном или неисправном состоянии, с неоригинальными запасными частями; транспортировать, обслуживать, ремонтировать, оставлять устройство без присмотра под давлением.

7 Конструкция

- 01 Ручка регулировки
- 02 Настенный кронштейн
- 03 Цветной индикатор
- 04 Выход сжатого воздуха G1/2"i
- 05 Резервуар фильтра
- 06 Клапан быстрого сброса давления
- 07 Поплавковый клапан
- 08 Манометр
- 09 Вход сжатого воздуха G1/2"i
- A Редукционный клапан фильтра
- B Фильтр сверхтонкой очистки
- C Распределительный блок 1/2"
- D Фильтр с активированным углём

8 Установка

- Перед первым вводом в эксплуатацию: Осмотрите прибор.
- Перед устройством установите запорный кран.
- Вверните манометр в соединительную резьбу.

- Установите устройство как можно ближе к потребителю.
- Закройте неиспользуемые выходы сжатого воздуха резьбовой заглушкой или быстродействующей муфтой G1/2"а.

8.1 Фильтрующий блок двойной

Монтаж воздухозаборного блока

1. Вставьте уплотнения на выход сжатого воздуха фильтра сверхтонкой очистки и на вход воздухозаборного блока (рис. 2а).
2. Соедините нажатием фильтр сверхтонкой очистки и воздухозаборный блок (рис. 2а).
3. Между ними вставьте настенный кронштейн или крепёжный комплект (рис. 2b).
4. Скобу откиньте вверх и привинтите (рис. 2b).

Монтаж фильтра с активированным углём

- ① Монтаж фильтра с активированным углём на двойной фильтрующий блок: настенный кронштейн между фильтром сверхтонкой очистки и воздухозаборным блоком замените крепёжным комплектом.

1. Вставьте уплотнения на выход сжатого воздуха воздухозаборного блока и вход сжатого воздуха фильтра с активированным углём (рис. 3а).
2. Соедините нажатием фильтр с активированным углём и воздухозаборный блок (рис. 3а).
3. Вставьте между ними настенный кронштейн (рис. 3b).
4. Скобу крепёжного комплекта откиньте вверх и привинтите (рис. 3b).

9 Эксплуатация

Регулировка рабочего давления

1. Ручку регулировки потяните вверх. (Рис. 4, поз. 10)
2. Вращение по часовой стрелке = давление повышается. Вращение против часовой стрелки = давление снижается.
3. Для фиксации нажмите ручку регулировки вниз.

10 Техническое обслуживание

Соблюдайте правила техники безопасности!

Мероприятия	Периодичность	см. главу
Слив конденсата	ежедневно	10.1
Редукционный клапан фильтра: чистка фильтрующего элемента	ежегодно	10.2
Замена элемента фильтра сверхтонкой очистки	цветной индикатор красного цвета не менее 2 раз в год	10.3
Замена элемента фильтра с активированным углём	цветной индикатор красного цвета не менее 4 раз в год	10.3

10.1 Перед проведением любых работ по техобслуживанию



Предупреждение

Опасность травмирования!

► Сбросьте давление в фильтрующем блоке и удалите из него воздух!

1. Закройте запорный кран перед фильтрующим блоком.
2. Установите рабочее давление на 0 бар.
3. Нажимайте на клапан быстрого сброса давления (рис. 1а, поз. 0б) до тех пор, пока из него не перестанет выходить сжатый воздух.

10.2 Обслуживание/чистка редукционного клапана фильтра

1. Снимите ресивер редукционного клапана фильтра, соберите конденсат.
2. Выверните сменный элемент фильтра (рис. 4а, поз. 11) и промойте в мыльном растворе (макс. 50°C).
3. Открутите крепление фильтра (рис. 5а, поз. 16). Снимите клапан (рис. 5а, поз. 14) и пружину (рис. 5а, поз. 15).
4. Очистите клапан и смажьте его консистентной смазкой.
5. Монтаж производится в обратном порядке.

10.3 Замена фильтра

Замену фильтра производите только в перчатках. Подходящий запасной фильтр: см. список запасных частей.

1. Выверните резервуар фильтра.
2. Выверните старый фильтрующий элемент. (Рис. 4а)
Поз. 11 = фильтрующий элемент (редукционный клапан фильтра)
Поз. 12 = фильтр сверхтонкой очистки
Поз. 13 = фильтр с активированным углём
3. Монтаж производится в обратном порядке.

11 Вывод из эксплуатации

Хранение: в чистом, сухом месте без пыли, при температуре не ниже 5 °C.

Утилизация: утилизируйте упаковку/прибор согласно действующим нормам и предписаниям.

12 Устранение неисправностей

Соблюдайте правила техники безопасности!

	Неисправность	Причина	Устранение
A	Вода в сжатом воздухе	Отсутствует предвключённый осушитель сжатого воздуха	► Подключите осушитель сжатого воздуха
B	Частицы грязи в сжатом воздухе	Износ фильтрующих элементов	► Замените фильтрующие элементы
C	Масло в сжатом воздухе	Износ фильтрующих элементов	► Замените фильтрующие элементы
		Не установлен фильтр с активированным углём	► Установите фильтр с активированным углём

В случае необходимости обращайтесь к специалистам нашей Сервисной службы (см. информацию на последней странице).

13 Принадлежности и запасные части

Детальные чертежи и списки запасных частей для наших изделий можно посмотреть на сайте www.schneider-airsystems.com/td/. С вопросами обращайтесь в ближайшую сервисную службу Schneider Druckluft в вашей стране (список адресов находится в сервисном приложении) или у вашего дилера.

14 Условия предоставления гарантии

Условия предъявления рекламации: исходное состояние всего устройства/квитанция о покупке.

В соответствии с законодательными требованиями вам предоставляется

гарантия на производственные дефекты и дефекты материала:

только частное использование 2 года;
коммерческое использование 1 год

Предоставление гарантии исключено:

быстроизнашивающиеся/расходные детали; неправильная эксплуатация; неправильная установка; перегрузка/неправильное давление; внесение изменений в устройство/использование не по назначению; недостаточное / неправильное обслуживание или смазка / обслуживание или смазка не проводились; ударные нагрузки; скопления пыли/грязи; недопустимый/неправильный режим работы; необработанный/недостаточно подготовленный сжатый воздух; несоблюдение руководства по эксплуатации; неправильный обрабатываемый/эксплуатационный материал.

Service

Deutschland

Schneider Druckluft GmbH
Ferdinand-Lassalle-Str. 43
D-72770 Reutlingen

☎ +49 (0) 71 21 9 59-2 44

☎ +49 (0) 71 21 9 59-2 69

E-Mail: service@tts-schneider.com

Österreich

Tooltechnic Systems GmbH
Lützowgasse 14
A-1140 Wien

☎ +49 (0) 7121 959-156

☎ +49 (0) 7121 959-151

E-Mail: austria@tts-schneider.com

Tschechien/ Česko

Schneider Bohemia, spol. s.r.o.
Sulkow 555
CZ-33021 Line

☎ 00420 / 3779 / 11 214

☎ 00420 / 3779 / 11 005

E-Mail: info@schneider-bohemia.cz

Frankreich / France

Tooltechnic Systems E.U.R.L.
Marque Festool
47 Grande Allée du 12 Février 1934
Noisiel
77448 Marne La vallée Cedex 2

☎ (+33) -1- 60 06 64 30

☎ (+33) -1- 60 06 62 26

E-Mail: bkru@tts-festool.com

Polen / Polska

Tooltechnic Systems (Polska) Sp.z.o.o.
ul. Mszczonowska 7
05-090 RASZYN, Janki k. W-wy

☎ +48 - 22 711 41 61

☎ +48 - 22 720 11 00

E-Mail: tooltechnic_poland@festo.com

Россия / Rossiya

Tooltechnic Systems
ул. Красноказарменная, 13
111250, Москва

☎ (007) -495- 72195 85

☎ (007) -495- 361 22 09

E-Mail: info@tooltechnic.ru

Schweiz

Tooltechnic Systems (Schweiz) AG
Moosmattstrasse 24
8953 Dietikon

☎ +41 - 44 744 27 27

☎ +41 - 44 744 27 28

E-Mail: info-ch@tts-festool.com

Slowakei / Slovensko

Schneider Slovensko
Novozamocka 165
SK-94905 Nitra

☎ 00421 / 37 / 6 522 775

☎ 00421 / 37 / 6 522 776

E-Mail: schneider@schneider-nr.sk

Ungarn / Magyarország

Schneider Légtechnika Kft.
Radoczi u. 138
HU-7100 Szekszárd

☎ 0036 / 74 / 41 21 62

☎ 0036 / 74 / 31 92 14

E-Mail: info@schneider-legtechnika.hu

Niederlande / Nederland

Tooltechnic Systems BV
Coenecoop 715
2741 PW Waddinxveen
Postbus 39
2740 AA Waddinxveen

☎ (0031) 182 -621 9 40

☎ (0031) 182 -621 9 49

E-Mail: info-nl@tts-festool.com

Spanien / España

TTS Tooltechnic Systems, S.L.U.
Paseo de la Zona Franca 69-73
E-08038 Barcelona

☎ +34 93 264 3032

☎ +34 93 264 3033

E-Mail: hgin@tts-festool.com

<http://www.schneider-airsystems.com>